

Healthcare Week Luxembourg 2023

Verlängerung der Bewerbungsphase für die *HWL AWARDS* und vorläufiges Programm der Healthcare Week Luxembourg

Die Fachmesse Healthcare Week Luxembourg öffnet im September ihre Pforten. Akteure aus dem Gesundheitssektor der Großregion erwartet eine Plattform für Austausch und Dialog mit zahlreichen Konferenzen renommierter Experten. Das vorläufige Programm liegt nun vor. Zudem werden in diesem Rahmen die *HWL Awards* verliehen, die die besten innovativen Krankenhausprojekte auszeichnen. Die Bewerbungsfrist wurde verlängert! Interessierte können ihre Dossiers noch bis zum 11. August einreichen.

***HWL Awards*: Jetzt bewerben!**

Der Luxemburger Krankenhausverband (FHL), das luxemburgische Wirtschaftsministerium, Luxinnovation, die Société des Sciences Médicales du Grand-Duché de Luxembourg und der Europäische Verband der Krankenhausmanager (EAHM) werden die Healthcare Week Luxembourg nutzen, um die vielversprechendsten Start-ups und Projekte auszuzeichnen: prämiert werden Initiativen mit Strahlkraft für den Gesundheitsbereich. Die Preise werden in drei verschiedenen Kategorien vergeben. **Zudem verleiht die Jury mit Unterstützung des luxemburgischen Ministeriums für soziale Sicherheit einen Sonderpreis.**

Wer sich für die *HWL Awards* 2023 bewerben möchte, kann noch bis zum 11. August 2023 das ausgefüllte Einschreibeformular für die gewünschte Kategorie unter hwl-awards@fhlux.lu einreichen. Detaillierte Informationen über die Zulassungskriterien, das Auswahlverfahren sowie die Bewerbungsformulare finden Sie auf den folgenden Internetseiten: HWL (www.hwl.lu), FHL (www.fhlux.lu) und EAHM-AEDH-EVKM (www.eahm.eu.org).

Kontakt: hwl-awards@fhlux.lu

Anhänge

Konferenz-Programm der Healthcare Week Luxembourg

Pressemitteilungen vom 2. Juni 2023

Über den Luxemburger Krankenhausverband (FHL)

Die 1948 gegründete und 1965 als Verein offiziell anerkannte Fédération des hôpitaux luxembourgeois (FHL) umfasst alle Krankenhauseinrichtungen Luxemburgs, mit insgesamt 9.000 Beschäftigten und über 1.000 Fachärzten. Die FHL trägt zur kontinuierlichen Verbesserung des nationalen Gesundheitssystems im Interesse der Patienten bei. Sie vereinfacht die Zusammenarbeit und die komplementären Aspekte zwischen den Krankenhauseinrichtungen und den anderen Akteuren des Sektors, um den Patienten die bestmögliche Behandlung zu bieten. Als Dachverband ist die FHL somit in der Lage, die Interessen ihrer Mitglieder und der Gesundheitsfachkräfte im Allgemeinen zu vertreten sowie in diesem Bereich Innovationen und Fortschritt jeglicher Art zu fördern. Sie hat es sich außerdem zur Aufgabe gemacht, politische Entscheidungsträger über die Vision und die strategischen Entwicklungen des luxemburgischen Krankenhaussektors und des Gesundheitswesens insgesamt zu informieren und anzuleiten. Als gemeinnütziger Verein handelt die FHL gänzlich unabhängig.

Über die Healthcare Week Luxemburg (HWL)

Die erste Ausgabe der Healthcare Week Luxemburg findet vom 20. bis 22. September 2023 in der Luxexpo The Box in Luxemburg statt. Diese grenzüberschreitende Veranstaltung wird auf Initiative des Luxemburger Krankenhausverbands (FHL) in Partnerschaft mit der Eventagentur Quinze Mai (QM) organisiert. Sie wird ganz dem Austausch sowie konkreten Maßnahmen zur Stärkung unseres Gesundheitssystems gewidmet sein. Mit Tausenden erwarteten Teilnehmern und einem unvergleichlichen Potenzial für die Entwicklung nationaler und grenzüberschreitender Beziehungen verspricht sie, ein Meilenstein für das Gesundheitswesen zu werden. Die Themen der Konferenzen und Foren sind unter anderem: medizinischer Fortschritt; Digitalisierung und technologische Entwicklungen im Sektor; Forschung und Innovation; Attraktivität, Ausbildung, Entwicklung und Motivation des Humankapitals; organisatorische und kulturelle Innovation; Qualitätsmanagement; Kommunikation; Ethik; Austausch und Schutz von Gesundheitsdaten sowie die Zukunft der Finanzierung des Gesundheitssystems.

Über die Europäische Vereinigung der Krankenhausmanager (AEDH-EAHM-EVKM)

Die AEDH ist eine gemeinnützige, unpolitische, paneuropäische Organisation, die mehrere nationale und regionale Vereinigungen von Krankenhausdirektoren und Führungskräften im Gesundheitswesen umfasst. Sie verfolgt keine politischen, wirtschaftlichen oder konfessionellen Ziele. Sie ist einer der größten Krankenhausdirektorenverbände der Welt. Dabei vertritt sie die Leiter öffentlicher und privater Spitäler in der Europäischen Union sowie auf internationaler Ebene. Die AEDH wurde 1970 in Anwendung des französischen Rechts gegründet. Ihr gehören derzeit 19 große Krankenhausdirektorenverbände in 18 europäischen Ländern an, die mehr als 16.000 Einzelmitglieder vertreten. Sie dient ausdrücklich und ausschließlich dem öffentlichen Interesse. Im Rahmen des Aufbaus eines sozialen Europas erarbeitet die AEDH Vorschläge für den Krankenhaussektor, die europäischen und nationalen Behörden als Impuls dienen. Sie ist darüber hinaus ein wichtiger Ansprechpartner für die Gesundheitsindustrie.